



Pressemitteilung

Bayerischer Hotel- und Gaststättenverband DEHOGA Bayern e.V.

Claudia Haberl neue BHG-Referentin für Grundsatzfragen im Gastgewerbe und Umwelt

(München) Rechtsanwältin Claudia Haberl ist neue Referentin für Grundsatzfragen im Gastgewerbe und Umwelt in der Hauptgeschäftsstelle des Bayerischen Hotel- und Gaststättenverbandes DEHOGA Bayern e.V. (BHG).



1981 in München geboren, studierte Claudia Haberl nach ihrem Abitur Rechtswissenschaften an der Ludwig-Maximilians-Universität München, wobei sie die Fachrichtung Gesellschaftsrecht wählte.

Die anschließende Referendariatszeit verbrachte sie unter anderem bei der Stadt München und der Bayerischen Vertretung in Brüssel. Zuletzt war Haberl neben ihrer derzeit noch laufenden Promotion in der CSU-Landesleitung im Landessekretariat der Jungen Union als Mitarbeiterin tätig. Seit eineinhalb Jahren ist sie im Oberlandesgerichts-Bezirk München als selbstständige Rechtsanwältin zugelassen.

Gastronomische Erfahrungen konnte sie parallel zu ihrem Studium machen, so war sie u.a. im Servicebereich eines Münchner Cafés tätig, weitere Kenntnisse sammelte sie bei einem Cateringunternehmen, das auf Großveranstaltungen und Messen spezialisiert ist.

„Ausschlaggebend für uns war, dass Frau Haberl bereits beachtliches politisches Engagement aufweisen kann und sich in den letzten Jahren hier auch nebenamtlich einsetzte. Zusammen mit ihrer fachlichen Kompetenz und dem bereits vorhandenen Wissen über das Konstrukt eines Arbeitgeberverbandes, ist sie für uns die ideale Besetzung für diese Stelle und eine Bereicherung für den Verband“, so BHG-Hauptgeschäftsführer Ralf Schell.

- Ende der Pressemitteilung -